

## **Was vergeht und was sich fortträgt**

Was vergeht und was sich fortträgt, will Ich hier mit Eleganz und Eifer detailliert beschreiben. Es könnte dir sehr nützlich sein, in deinem listenreichen Leben dies Allergrösste tüchtig zu durchschauen, damit du dich allmählich auf die Seite jener stellen kannst, die im Unsterblichen ihr wahres Heil und ihren Hochgeschmack gefunden haben.

Nur allzu viele glauben an das Göttliche an sich und leben doch in Illusionen von dem Geistigen, das sie nimmer wirklich sehn. „Viele sind berufen, doch die wenigsten erwählt,“ heisst es in den heiligen Schriften. Gilt das auch für dich, muss Ich dich füglich fragen? Oder zählst du schon du denen, die in sich mit allen Konsequenzen und Berichtigungen Meines Wesens Glorie und Gotteslicht, Bedeutung und Faktotum konstatieren? Komm und komm in Schlichtheit Meinem Angesicht entgegen, das da ist und alles wirklich macht und wesenhaft und wunderschön. Öffne dich, um von Mir Zeichen reiner Göttergunst und Liebe zu empfangen, Trost und eine Fülle von Gestaltungen, allesamt von Mir bestimmt und angeraten, tausendfach erprobt und für die Geistwelt tauglich wunderbar.

Bewahre und bewache, was du von Mir weisst, als richtig und erlaucht, bewundernswert und hoch erhaben, seriös und glaubhaft, heutig und für alle Zukunft loyal.

[www.das-sein.ch](http://www.das-sein.ch)

© **Ludwig Weibel**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)